



Baden-Württemberg  
Regierungspräsidium Tübingen

# Beschussamt Ulm

## Eich- und Beschusswesen Baden-Württemberg

Staatliche Prüf- und Zertifizierungsstelle für Waffen- und Sicherheitstechnik

# INFORMATION

### Ladetabelle

Spalte **A** für tragbare Schwarzpulverwaffen mit **Beschussprüfung bis zum 29.04.2011** nach BeschussV Anlage 1 Nr. 2.1.3; BGBl. I 2006, 1488

Spalte **B** für tragbare Schwarzpulverwaffen mit **Beschussprüfung ab dem 01.05.2011** nach C.I.P. Tabelle; Stand: 09.08.2009

#### Anmerkung:

In Abstimmung mit dem Bundesministerium des Innern und im Vorgriff auf die zu erwartende Anpassung der Beschussverordnung (BeschussV) werden ab dem **01.05.2011** nur noch Beschussprüfungen nach der C.I.P. Tabelle vorgenommen und Beschussbescheinigungen ausgestellt

KALIBER		Zulässige maximale Gebrauchsladung in Gramm					
		A			B		
		Schwarzpulver	Schwarzpulverersatzstoff <sup>1)</sup>	Geschoss	Schwarzpulver	Schwarzpulverersatzstoff <sup>1)</sup>	Geschoss
Waffen mit glatten Läufen	<b>10</b> (19,3mm+0,7mm)	6,5	4,9	36	6,5	4,9	36
	<b>12</b> (18,2mm+0,7mm)	6,5	4,9	36	6,5	4,9	36
	<b>14</b> (17,2mm+0,5mm)	6,5	4,9	36	6,5	4,9	36
	<b>16</b> (16,8mm+0,5mm)	5,5	4,1	32	5,5	4,1	32
	<b>20</b> (15,7mm+0,5mm)	5	3,8	25	5	3,8	25
	<b>24</b> (14,7mm+0,5mm)	5	3,8	25	5	3,8	25
	<b>28</b> (13,8mm+0,5mm)	4	3,0	22	4	3,0	22
	<b>32</b> (12,7mm+0,5mm)	4	2,6	22 / 17 <sup>2)</sup>	3,5	2,6	17
	<b>36</b> (10,2mm+0,5mm)	3,5	2,6	17	3,5	2,6	17
	<b>9mm</b>	3,5	2,6	17	3,5	2,6	17
Waffen mit gezogenen	<b>.31</b> (ca. 7,9mm)	2,5	1,9	6	2,5	1,9	13
	<b>.36</b> (ca. 9,1mm)	3,5	2,6	8	3,5	2,6	20
	<b>.41</b> (ca. 10,4mm)	5	3,8	12	5	3,8	27
	<b>.44</b> (ca. 11,2mm)	6	4,5	15	6	4,5	33
	<b>.45</b> (ca. 11,5 mm)	6	4,5	16	6	4,5	35
	<b>.50</b> (ca. 12,7mm)	8	6,0	20	8	6,0	35
	<b>.54</b> (ca. 13,8mm)	9	6,8	28	9	6,8	35
	<b>.58</b> (ca. 14,7mm)	10	7,5	31	10	7,5	37
<b>.69</b> (ca. 17,5mm)	12	9,0	40	12	9,0	50	

zu 1) Pyrodex Select, Pyrodex RS, Pyrodezu 1) P, Triple Seven FFG, Triple Seven FFFg

zu 2) In Verbindung mit Schwarzpulverersatzstoffen ist die Geschossmasse auf 17g begrenzt!

#### Sonstiges

- Schwarzpulverersatzstoffe dürfen nur in Waffen verwendet werden, welche mit entsprechenden Beschussladungen geprüft wurden und für die eine beschussamtliche Bescheinigung vorliegt.
- Auf Antrag kann die Überprüfung (der Beschuss) für eine höhere oder eine niedrigere als in der Tabelle angegebene maximale „Schwarzpulver-Gebrauchsladung“ durchgeführt werden. In diesem Falle ist die zulässige Masse des zu verwendenden Schwarzpulvers in Gramm auf der Waffe aufzubringen.
- Vorderlader, die zusätzlich zu der Nutzung als Schusswaffe auch als Böller benutzt werden sollen, sind zusätzlich als Böller zu beschießen und zu kennzeichnen (Doppelkennzeichnung). Die Eigenschaft als Schusswaffe bleibt bestehen (Ausnahmen siehe WaffVwV, Ziffer 16.3).
- Die Verwendung der Schwarzpulverersatzstoffe in „Böllern“ und in „Modellkanonen zum sportlichen Schießen“ ist beschussrechtlich nicht zulässig!

Akkreditierte Prüf- und  
Zertifizierungsstelle

**Beschussamt Ulm**  
Albstraße 74

89081 Ulm

Tel. 0731-9 68 51-0  
Fax: 0731-9 68 51-99  
beschussamt@rpt.bwl.de  
beschussamt@rpt.bwl.de